



1 von 2

Amt der Tiroler Landesregierung

Präs. Abt. II - 1199/5

A-6010 Innsbruck, am 8. August 1985

Tel.: 052 22 / 28 701, Durchwahl Klappe 157

Sachbearbeiter: Dr. Unterlechner

An das
Bundesministerium
für Justiz

Museumstraße 7
1016 Wien

Bitte in der Antwort die Geschäftszahl dieses Schreibens anführen.

Lehrbuch GESETZENTWICKLUNG

Datum: 22. AUG. 1985

Verteilt 22.8.85 Kreuz

Dr. Fráter

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Bundesgesetz über den erweiterten
Schutz der Verkehrspfifer geändert wird

Zu Zahl 20.312b/10-1 2/85 vom 20. 7. 1985

Gegen den übersandten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz über den erweiterten Schutz der Verkehrspflicht geändert wird, wird kein Einwand erhoben.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für die Landesregierung:

Dr. Zebisch

Landesamtsdirektorstellvertreter

1

Abschriftlich

An alle Ämter der Landesregierungen
gesondert an die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Niederösterr. Landesregierung, Wien
an das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Wien
an das Präsidium des Nationalrates, Wien, 25 Ausfertigungen
an alle National- und Bundesräte in Tirol

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Landesregierung:

Dr. Z e b i s c h

Landesamtsdirektorstellvertreter

F.d.R.d.A.:

Ghauthaler